

Presseinformation

Allianz Partners: Neue Jahres-Reiseschutz-Produkte

Noch mehr Schutz in schwierigen Zeiten

Allianz Travel verbessert den Jahres-Reiseschutz und bietet ab dem 9. Dezember 2020 ausgewählte Produkte mit umfassenden „Corona-Leistungen“ an.

In dieser Jahreszeit fliehen normalerweise viele Deutsche vor den winterlichen Temperaturen in wärmere Regionen. Doch im Moment steht wieder so gut wie alles still. Kurz gesagt: Reisen ist nach wie vor eine unsichere Sache, insbesondere Fernreisen. Nachdem Allianz Travel bereits im September ausgewählte Reiseschutz-Produkte (Versicherungsprodukte für eine Reise) umgestellt hat, folgen nun ab 9. Dezember die überarbeiteten Jahres-Reiseschutz-Produkte. Zu den wichtigsten neuen Leistungen gehören die ausdrückliche Absicherung der Reisenden bei einer epidemischen oder pandemischen Erkrankung sowie die Kostenübernahme bei persönlicher Quarantäne.

Zurück zur Normalität

„Als Partner der Touristik und weltweiter Reiseschutz-Experte wollen wir unseren Geschäftspartnern in diesen schwierigen Zeiten auch weiterhin bestmöglich zur Seite stehen“, sagt Jacob Fuest, CEO von Allianz Partners Deutschland. „Die vergangenen Monate haben bestätigt, wie wichtig das Thema Reiseschutz ist und auch zukünftig bleiben wird. Diese Chance möchten wir nutzen“, so Fuest weiter. Denn die ständigen Änderungen bei Reisevorschriften im In- und Ausland machen Reiselustigen selbst eine mittelfristige Planung nahezu unmöglich. Mit den überarbeiteten Allianz Travel Jahres-Reiseschutz-Produkten soll aber genau das wieder möglich werden.

Reiserücktritt-Deckung, Medizinische Versorgung und Reiseabbruch

Ob Jahres-Reiserücktritt-Basisschutz, Jahres-Reiserücktritt-Vollschutz oder Jahres-Reiserücktritt-Vollschutz Plus – wer an Corona erkrankt oder wegen Krankheitsverdacht unter persönliche Quarantäne gestellt wird und deshalb eine geplante Reise stornieren muss, bekommt ab Dezember 2020 die Kosten ebenso erstattet, wie bei jedem anderen versicherten Reiserücktritt. Allerdings greifen die verbesserten Leistungen auch während des Urlaubs. Wer unterwegs an Corona erkrankt, erhält vollen medizinischen Schutz im Rahmen einer Reise-Krankenversicherung. Außerdem übernimmt der neue Jahres-Reiseschutz bei einer integrierten Reiseabbruch-Versicherung auch die Kosten einer Extrarückreise sowie im Falle einer persönlichen Quarantäne vor Ort die Kosten für die Verlängerung der Reise. „Wir haben in 2020 den ersten Schritt gemacht und möchten im ersten Halbjahr 2021 das komplette Reiseschutz-Portfolio umstellen“, verspricht Fuest abschließend.

Presseinformation

Über Allianz Partners

Die Allianz Partners Gruppe, mit Firmensitz in Frankreich, Saint Ouen, ist auf Versicherungsschutz und Hilfeleistungen in zahlreichen Geschäftsfeldern spezialisiert. Die Unternehmensgruppe ist Spezialist für sogenannte B2B2C Lösungen und weltweit in den Bereichen Assistance, Gesundheit & Leben, KFZ und Reiseversicherungen tätig.

Diese Angebote, die eine Kombination aus Versicherung, Services und Technologie darstellen, stehen Geschäftspartnern sowie deren Kunden über direkte und digitale Kanäle unter den vier folgenden international bekannten Marken zur Verfügung: Allianz Assistance, Allianz Care, Allianz Automotive und Allianz Travel. Mehr als 21.000 Mitarbeiter wickeln jährlich etwa 71 Millionen Fälle in 70 verschiedenen Sprachen auf allen Kontinenten ab.

Allianz Partners ist in Deutschland mit verschiedenen Unternehmen vertreten: Die **AWP P&C S.A.**, Niederlassung für Deutschland und die **Allianz Partners Deutschland GmbH** bieten Leistungen im Bereich Spezialversicherungen für Reise, Freizeit und Auslandsaufenthalte sowie Assistance-Leistungen an. Zu Allianz Partners gehören zudem die **Automotive VersicherungsService GmbH** als Versicherungspartner des Automobilhandels sowie die **MAWISTA GmbH** als Spezialist in der Vermittlung von zielgruppenspezifischen Krankenversicherungen für vorübergehende Auslandsaufenthalte sowie Aufenthalte von Gästen aus dem Ausland in Deutschland. Die **Allianz Handwerker Services GmbH** bietet umfassende Leistungen rund um das Schaden- und Immobilienmanagement, modernisiert und repariert deutschlandweit mit eigenen Ingenieuren und geprüften Handwerkern. Als Customer Support Center erbringt die **Mondial Kundenservice GmbH** im **24/7-Betrieb** Dienstleistungen für die Versicherungswirtschaft, zudem stehen über diese Gesellschaft auch die Leistungen der Allianz Handwerker Services GmbH für die Versicherungswirtschaft zur Verfügung. Außerdem ist Allianz Partners im Bereich Rehabilitationsmanagement mit der **rehacare GmbH** vertreten. Sie unterstützt Menschen nach Unfall oder schwerer Krankheit auf dem Weg ihrer Rehabilitation. Die **Warranty GmbH** ist auf die Vermittlung und Abwicklung von Kfz-Garantie-Versicherungen spezialisiert.

Für weitere Presseauskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sabrina Schertel
Unternehmenskommunikation
Allianz Partners Deutschland
Telefon: (089) 26 20 83 - 1153
E-Mail: presse-awpde@allianz.com
Bahnhofstraße 16
85609 Aschheim

Kathrin Egerding
Hansmann PR
Telefon: (089) 360 54 99 - 29
E-Mail: k.egerding@hansmannpr.de
Lipowskystraße 15
81373 München

Presseinformation

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung von Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Kapitalanlagebereich, aus dem Ausfall von Kreditnehmern und sonstigen Schuldnern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (zum Beispiel Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.